

Thüringen

# Bibliotheken, Sonne und Mee(h)r

Studienreise der Landesgruppe Thüringen zu Bibliotheken an der Ostseeküste



Die Landesgruppe Thüringen unterwegs im hohen Norden. Foto: privat

**Dass die Ostseeküste in Mecklenburg-Vorpommern nicht nur mit tollen Stränden, sondern auch mit tollen Bibliotheken punktet, können die Teilnehmerinnen der diesjährigen Exkursion nur bestätigen. Auf dem Plan standen unter anderem die Stadtbibliotheken in Stralsund und Zingst, im Gepäck natürlich bestes Wetter.**

Als »Basis-Station« diente ein zentral gelegenes Hotel in Rostock, unterwegs waren wir die vier Tage mit einem Busunternehmen aus unserer Region. Schon auf der Hinfahrt war das erste Highlight ein Zwischenstopp in Güstrow, mit Führung im Dom. Der Abend endete mit einer Nachtwächterführung durch die historische Innenstadt von Rostock. Am nächsten Morgen starteten wir nach Stralsund. Die Stadtbibliothek Stralsund liegt mitten im UNESCO-Weltkulturerbe. Im Jahr 2010 konnte die sich über Jahre hinziehende Sanierung bei laufendem Betrieb im denkmalgeschützten Haus abgeschlossen werden. Das Ergebnis: ein Haus mit

**BuB** Mehr Eindrücke von der Bibliotheksreise vermittelt die BuB-Fotogalerie in der App.

Seele und individuellen Angeboten für die Stralsunder, welche uns die beiden Leiterinnen Sylvia Lieckfeldt und Marlies Füssel anschaulich vorstellten. Der Nachmittag wartete mit einer Führung durch das Ozeaneum mit Blick hinter die Kulissen auf. Wir besuchten die Hai-Dame im Exilbecken, da das große Schwarmfischbecken vor kurzem eine neue Ausstattung erhielt und bestaunten die Fauna der Ost- und Nordsee. Auf dem Dach des Ozeaneums wohnen Humboldt-Pinguine, die zahlreiche prominente Paten ihr Eigen nennen können wie Angela Merkel oder Frank Schätzing.

Am Samstag starteten wir nach Zingst, gelegen auf der Halbinsel Fischland-Darss-Zingst. Das Max-Hüntenhäuser wurde im Dezember 2011 als Medienzentrum eröffnet und beherbergt die Stadtbibliothek, eine Fotobibliothek, eine Galerie und eine mit modernster Technik ausgestattete Fotoschule. Das MAX mit seiner abgestimmten Architektur und Inneneinrichtung ist Mittelpunkt der Tourismusstrategie des Seebades, welches sich der Fotografie widmet. Zahlreiche Veranstaltungen wie das Horizonte-Festival und hochkarätige Fotoausstellungen bilden über das ganze Jahr hinweg ein wichtiges Standbein.

Mittendrin die Stadt- und die Fotobibliothek, die sich den Kindergartenkindern, Schülern und Einwohnern widmen, aber auch den zahlreichen Touristen und Hobbyfotografen. Einen beeindruckenden Querschnitt der Arbeit zeigte uns die Leiterin Silke Preußner. Manch einer hatte danach sicherlich überlegt, hier anzuhauern ... . Den Abschlussabend verbrachten wir in Warnemünde.

Das Reiseprogramm gab immer wieder Zeit, Orte zu erkunden (nicht durch die rosarote Brille, wie das Gruppenfoto vielleicht Glauben machen mag) und sich mit Kolleginnen auszutauschen, zumal wir immer mehr Gäste aus anderen Landesgruppen bei unseren Studienreisen verzeichnen können. Sonnengetankt und voller Eindrücke traten wir sonntags die Heimreise an, mit dem Bedauern, dass die schöne Zeit viel zu schnell vorbei war. Im nächsten Jahr soll es im Mai nach Wrocław gehen. Die Vorbereitungen laufen bereits, denn nach der Reise ist vor der Reise ...

*Petra Kunze,*

*Vorstand Landesgruppe Thüringen*

## Korrektur

Der Berufsverband hat 15 Landesgruppen. Da kann man schnell mal durcheinander kommen, denn wohingegen Bremen und Niedersachsen eine gemeinsame Landesgruppe haben, sind die Landesgruppe Berlin und die Landesgruppe Brandenburg völlig selbstständig. In der vergangenen Ausgabe haben wir auf Seite 368 und Seite 369 fälschlicherweise gleich zwei Mal von einer Landesgruppe Berlin/Brandenburg gesprochen. Ehre, wem Ehre gebührt: Es handelte sich beides Mal um die Landesgruppe Berlin. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.